

**DETAILPROGRAMM**

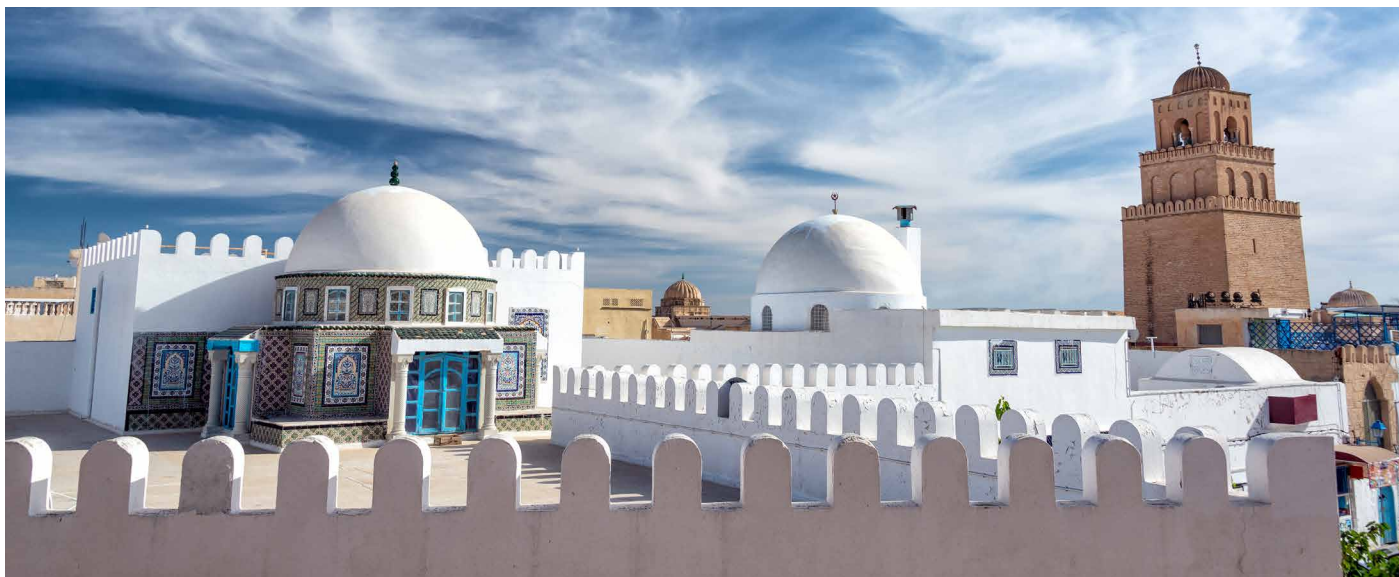
# NZZ REISEN

Tunesien im Spiegel von  
Paul Klee

**10.05. – 20.05.2025**

  
Reisehochschule Zürich





Dächerlandschaft von Kairouan

## Tunesien im Spiegel von Paul Klee

### *Von Karthago bis Kairouan*

In Tunesien will Paul Klee seine geistige Heimat gefunden haben. Das Land lockt mit orientalischem Charme und muslimischer Lebensfreude und bietet ausserdem auch eine spannende Einsicht in die europäische Kulturgeschichte seit der Antike.

Der Germanist und Kunstvermittler Andreas Jahn bringt Ihnen vor erlesenen Standorten so manche Perle aus Geschichte, Literatur, Kunst, Architektur und Religion nahe.

### *Reiseprogramm*

#### 1. Tag (Sa): Willkommen in Tunis

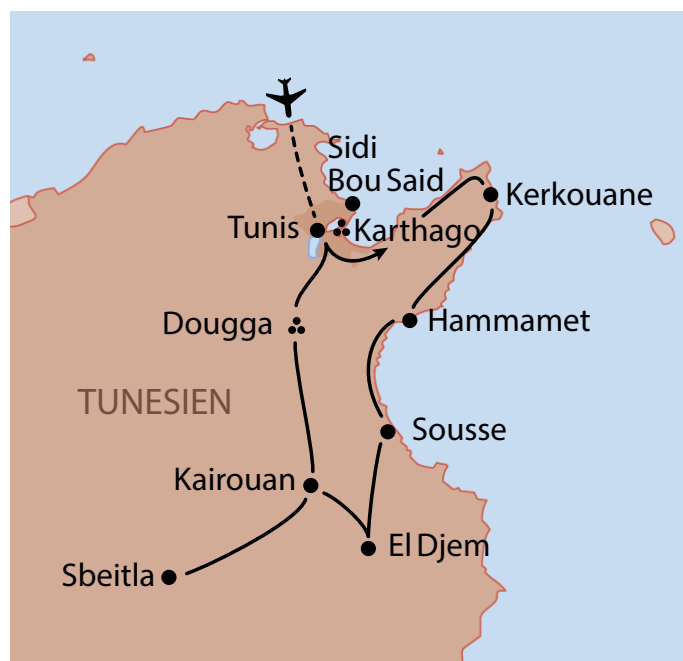
Unser Flug von Zürich nach Tunis bringt uns in den Orient. Materie und Traum zu gleicher Zeit, schreibt Klee in seinem Tagebuch. Nach ein paar Grundgedanken zum Reizwort «Orientalismus» geniessen wir unseren Aufenthalt im zentral gelegenen Hotel und unternehmen vielleicht noch einen Spaziergang durch die Araberstadt. 3 Nächte im Boutiquehotel «Dar el Jeld» in der Altstadt von Tunis.

#### 2. Tag (So): Medina und Bardo-Nationalmuseum

Auch sonntags ist in der Medina allerhand los. Wir besuchen in der UNESCO-geschützten Altstadt von Tunis ausgewählte Häuser, an deren Beispiel wir Interessantes über das Bauen der Avantgarde (Bauhaus) im Orient entdecken werden. Im berühmten Bardo-Nationalmuseum werden wir uns der strahlenden Macht römischer Mosaik mit mythologischen Motiven nicht entziehen können.

#### 3. Tag (Mo): Karthago und Sidi Bou Said

Heute lernen wir Karthago und die phönizische Hochkultur kennen, deren Seefahrtskönnen und Alphabet Geschichte schrieben. Unser Rundgang beginnt auf dem felsigen Hügel mit den Resten der punischen Stadt sowie dem Archäologischen Museum und führt zum alten Kriegshafen und zu einer Gräber- und Kultstätte für die Mondgöttin Thanit. Den Abend verbringen wir im zauberhaften Sidi Bou Said.





Diente Klee als Inspiration: Die Medina von Sousse

#### 4. Tag (Di): Kap Bon mit Kerkouane & Hammamet

Eine Fahrt führt uns rund um das Kap Bon: In dieser fruchtbaren Gegend liegen ein antiker Steinbruch und eine vogelreiche Küste. Höhepunkte sind die phönizische Ausgrabungsstätte Kerkouane und das urbane Labyrinth der Gassen von Hammamet. In einem ausgewählten Fischrestaurant kommen wir auf den Geschmack des Meeres. 1 Nacht im Hotel Radisson am Strand von Hammamet.

#### 5. Tag (Mi): Von Hammamet nach Sousse

Nach einem anregenden Flanieren durch das Labyrinth von Hammamet und einem Aufenthalt auf den Zinnen der Kasbah erfolgt die Fahrt nach Sousse. Die bewehrte Altstadt geht auf das 9. Jahrhundert zurück und gehört seit 1988 zum Weltkulturerbe der UNESCO. 2 Übernachtungen im Hotel Mövenpick an der Küste von Sousse.

#### 6. Tag (Do): Die Medina von Sousse

Sousse ist einen Aufenthalt wert. Die Medina gehört zu den schönsten ganz Tunesiens. Nach Einsicht in die klassische Wohnkultur erleben wir das bunte Treiben im Basar und haben die Zeit zur freien Verfügung, sich den Eindrücken hinzugeben. Anschliessend treffen wir uns wieder zum gemeinsamen Erlebnis des Archäologischen Museums mit seinen herrlichen Mosaiken.



Mosaiken im Bardo-Museum, Tunis

#### NZZREISEN EXKLUSIV

- Paul Klee entdeckt in Tunesien seine «Heimat»
- Punische bzw. phönikische Kultur im Schatten Roms
- Die Schönheit der arabischen Lebens- und Denkweise
- Eindrückliche Mosaikkunst und Kalligraphie



#### IHRE BEGLEITUNG:

##### Andreas Jahn

Der Germanist und Kunstvermittler liebt das Verhältnis von Wort und Bild. Während seines Studiums der Deutschen Philologie, insbesondere an der Universität Basel, pflegte er den interdisziplinären Austausch mit den Kunsthistorikern. Heute arbeitet er

an wichtigen Kulturinstitutionen in Bern, Basel und Zürich und leitet Studienreisen zu Malerei, Literatur und Architektur - ganz nach dem Motto Goethes: «Das Vielfache, was er an sich ausgebildet hat, zu anderer Nutzen täglich und stündlich zu gebrauchen, ist ganz allein sein Vergnügen, ja seine Leidenschaft.»

#### LEISTUNGEN

- Flüge Zürich – Tunis – Zürich
- Ausgesuchte Mittel- und Erstklasshotels
- Frühstück und 11 Hauptmahlzeiten
- Bequemer Reisebus, alle Eintritte und Besichtigungen
- Fachlich qualifizierte Studienreiseleitung
- Klimaneutral durch CO<sub>2</sub>-Kompensation

#### TERMINE

10.05. – 20.05.2025

#### PREISE

Fr. 4180.– p.P. Doppelzimmer

Fr. 780.– Zuschlag Einzelzimmer

#### TEILNEHMER/INNEN

Mindestens 14, maximal 25 Personen

#### INFORMATION UND BUCHUNG

Reisehochschule Zürich für NZZReisen:

Telefon: 056 221 68 63 Mail: [info@rhzreisen.ch](mailto:info@rhzreisen.ch)





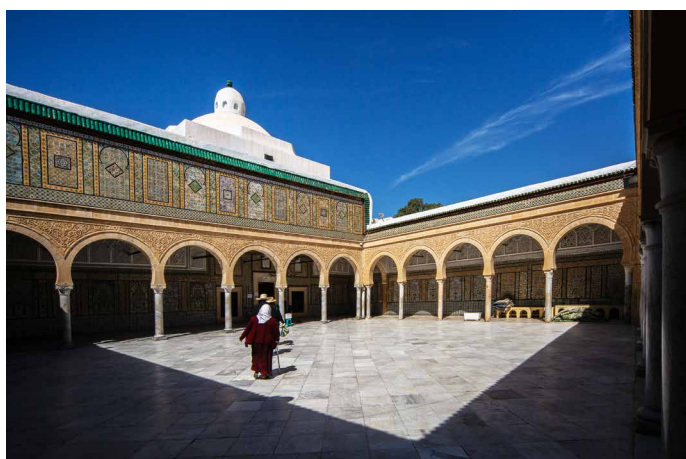
Die Ausgrabungsstätte von Dougga

**7. Tag (Fr): Über El Djem nach Kairouan**

Eine Fahrt in den Süden bringt uns nach El Djem mit seinem eindrucklichen Amphitheater. Weiterreise nach Kairouan, mitten hinein in «tausend und eine Nacht als Extract mit 99 Prozent Wirklichkeitsgehalt» (Paul Klee). Wir erfahren, wie berauschend und klärend zugleich eine der heiligsten Städte des Islam auch heute noch wirkt. Der ausgiebige Rundgang bringt uns die engen Gassen der Altstadt und die nordafrikanische Lebensart näher. 3 Übernachtungen im Hotel «La Kasbah» in Kairouan.

**8. Tag (Sa): Die schönsten Seiten des Koran**

Am Morgen lassen wir uns von dem architektonischen Reiz der Barbiermoschee am Rande Kairouans verführen. Am Nachmittag erwarten uns bibliophile Schätze im Musée National des Arts Islamiques im nahegelegenen Reqgada. Hier erkennen wir die schönsten Seiten des Koran.



Barbier-Moschee in Kairouan

**9. Tag (So): Ausflug nach Sbeitla**

Tagesausflug nach Sbeitla. Dieses lateinische Sufetula ist eine der bedeutendsten römischen Städte in der Provinz Africa mit byzantinischen Elementen.

**10. Tag (Mo): Dougga und Tunis**

Die Rückfahrt nach Tunis führt uns zunächst zur römischen Ausgrabung von Dougga. In einer Landschaft aus Wiesen und Olivenhainen ragen antike Bauten der numidisch-römischen Ausgrabungsstätte dergestalt hervor, dass man sich schon fast in einem Poussin'schen Gemälde wähnt. An der Küste bei Tunis werden wir zum Abschiedessen erwartet. 1 Nacht im Hotel «La Résidence» in Gammarth bei Tunis.

**11. Tag (Di): Auf Wiedersehen**

Vor dem Rückflug Zeit für ein Bad im Mittelmeer. Optionale Verlängerung am Strand von Gammarth.



In der Medina von Tunis

**INFORMATION UND BUCHUNG**



Schwimmbadstrasse 1, 5210 Windisch  
 Telefon 056 221 68 63, info@rhzreisen.ch